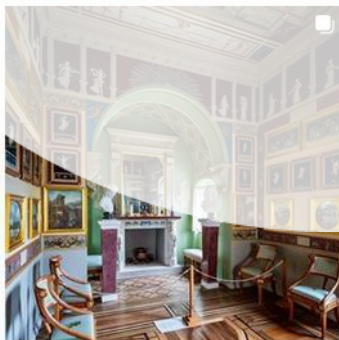
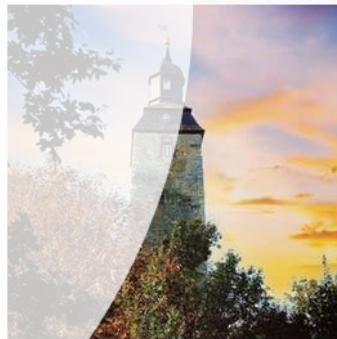


Masterplan Tourismus 2027 Sachsen-Anhalt



ZukunftsWerkstatt #3 Tourismusbewusstsein & Servicequalität

08. Juli 2020 | Magdeburg



1

Begrüßung



2

Einführung & Zielsetzung

Unser Moderationsteam für die Zukunftswerkstatt #3 „Erhöhung von Tourismusbewusstsein & Service-/Erlebnisqualität“



Dipl.-Ing.
Peter C. Kowalsky
Senior Consultant PROJECT M



M.Sc.
Nadja Schweiggart
Junior Consultant PROJECT M



M.Sc.
Anne Weißenborn
Junior Consultant PROJECT M

Weiterentwicklung des Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027

Analyse

(Q1 2020 – Q2 2020)



Auftaktgespräch (19.11.2019)
Auftakt Staatssekretär (13.01.2020)

- ✓ FaktenCheck
- ✓ PerformanceCheck



✓ Fachbeirat #1 (21.01.2020)
✓ Lenkungskreis #1 (19.02.2020)

- ✓ Experten/TrendCheck
Leistungsanbieter-Befragung
- ✓ Organisationen/KompetenzCheck
- ✓ Experten Vertiefungsinterviews



✓ Webinar #1 Daten, Fakten & Profil
✓ Webinar #2 Marketing / Positionierung



✓ Webinar #3 Trends
✓ Webinar #4 Organisation & Zusammenarbeit

Konzeption

(Q2 – Q3 2020)



✓ Fachbeirat #2 (29.04.2020)
Evaluierungsabschluss /
Positions- &
Potenzialbestimmung

✓ Lenkungskreis #2 (14.05.2020)

- Erarbeitung Leitziele &
Positionierung



Fachbeirat #3 (11.06.2020)



„Zukunftsworkshops zu den
Handlungsfeldern des Masterplan
Tourismus Sachsen-Anhalt 2027“
Zukunftsworkshops I & II (01.07.)
Zukunftsworkshops III & IV (08.07.)

- Erstellung Handlungsleitfaden /
Umsetzungsprozess

Umsetzungsplanung

(Q3 – Q4 2020)



Fachbeirat #4 (09.09.2020)
(Finalisierung)

Lenkungskreis #3

- Definition & Abstimmung Leitprojekte
- Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 - Evaluierungs- und Prozessdokumentation
- Ausarbeitung Endbericht Masterplan Tourismus 2027



Umsetzungsauftakt –
Abschlusspräsentation
(November 2020)





1 Begrüßung

2 Einführung & Zielsetzung

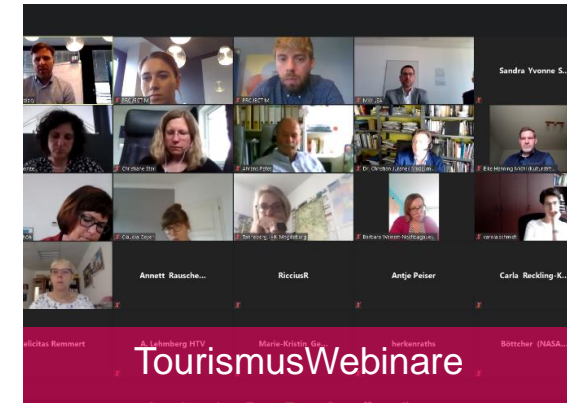
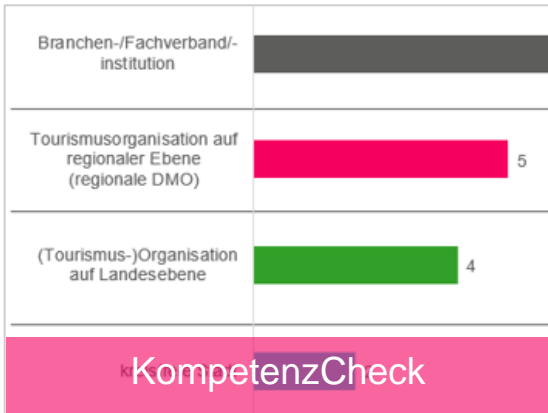
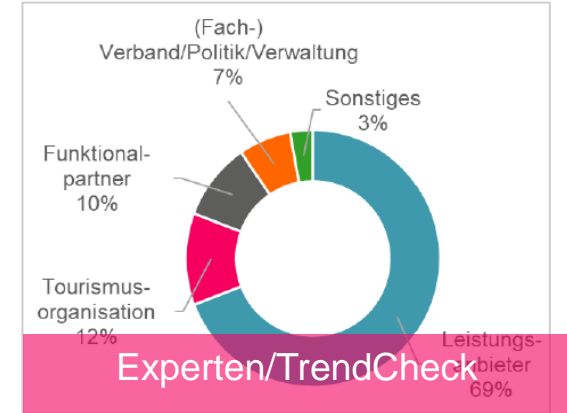
3 Tourismusbewusstsein & Service- und Erlebnisqualität

4 Themen-Sessions zur Tourismusedwicklung 2027

5 Vorstellung der Session-Ergebnisse

6 Ausblick auf den kommenden Prozess

Der Prozess ist geprägt durch eine intensive Einbindung und einen offenen Dialog zur Weiterentwicklung des Tourismus in Sachsen-Anhalt.



Reflektion der #TourismusWebinare



TourismusWerkstätten #1+2 am 16.04.2020



Facts & Figures

16.04.2020, 63 Teilnehmende



Marketingstrategie

16.04.2020, 63 Teilnehmende



Trends

23.04.2020, 75 Teilnehmende



Organisation

23.04.2020, 75 Teilnehmende

MASTERPLAN TOURISMUS SACHSEN-ANHALT 2027

EINLADUNG | TourismusWebinare

16. April 2020

#1 „Facts & Figures“

09:00 - 11:00 Uhr

#2 „Marketingstrategie“

11:15 - 13:00 Uhr

23. April 2020

#3 „Megatrends“

09:00 - 11:00 Uhr

#4 „Organisation & Zusammenarbeit“

11:15 - 13:00 Uhr



Im Fokus der vier Zukunftswerkstätten stehen Ideen, konkrete Maßnahmen und potenzielle Leitprojekte zur zielgerichteten Tourismusedwicklung bis 2027.

1. Juli 2020

#Wertschöpfung
#Ökologie

**AGENDA ZUKUNFTSWERKSTATT #1:
WERTSCHÖPFUNG | 1. Juli 2020**
HALLE MESSE, MESSESTRASSE 10, 06118 HALLE (GAALE)

09:00 Uhr Begrüßung zur „Zukunftswerkstatt Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt“
Thomas Wirsch | Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung
des Landes Sachsen-Anhalt

09:10 Uhr Einführung und Zielsetzung der #Zukunftswerkstatt Masterplan Tourismus 2027
Peter C. Kowalsky | PROJECT M

09:25 Uhr Steigerung der Wertschöpfung des Tourismus in Sachsen-Anhalt
Peter C. Kowalsky | PROJECT M

10:00 Uhr Themen-Sessions zur Tourismusedwicklung 2027

Dialog zu Leitzielen & Entwicklungspotenzialen
„Was braucht es, um zukünftig eine noch bessere Wertschöpfung über
1. Erlebniscompositionen und Erlebnisinfrastruktur,
2. Kundenbindung / CRM und
3. Sichtbarkeit & Buchbarkeit zu erreichen?“

Einführung in die Themen-Sessions Tourismus Sachsen-Anhalt 2027

1. Erlebniscompositionen & Erlebnisinfrastruktur
(Kapazitäten, moderne Konzepte, Compositionen)
Mark Ziehlitz | PROJECT M (Moderation)
2. Moderne Kundenbindung & Kundenbindungsprozesse
(Customer Relationship Management / Customer Data Platforms)
Peter C. Kowalsky | PROJECT M (Moderation)
3. Sichtbarkeit & Buchbarkeit entlang der gesamten Customer Journey
(Up-/Cross-Selling / Verlängerung der Aufenthaltsdauer)
Nadja Schweggitt | PROJECT M (Moderation)

11:45 Uhr Vorstellung der Session-Ergebnisse & Ausblick auf den weiteren Prozess
ModeratorInnen | PROJECT M

12:00 Uhr Gemeinsamer Ausklang

Wir bitten Sie aus organisatorischen Gründen um Ihre Zu- oder Absage bis zum 26.06.2020.
Nutzen Sie hierzu bitte den folgenden [Anmelde-Link](#).

**AGENDA ZUKUNFTSWERKSTATT #2:
ÖKOLOGIE | 1. Juli 2020**
HALLE MESSE, MESSESTRASSE 10, 06118 HALLE (GAALE)

13:00 Uhr Begrüßung zur „Zukunftswerkstatt Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt“
Thomas Wirsch | Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung
des Landes Sachsen-Anhalt

13:10 Uhr Einführung und Zielsetzung der #Zukunftswerkstatt Masterplan Tourismus 2027
Peter C. Kowalsky | PROJECT M

13:25 Uhr Ökologie - Ressourcenbewusster Tourismus als Wettbewerbsvorteil
Peter C. Kowalsky | PROJECT M

14:00 Uhr Themen-Sessions zur Tourismusedwicklung 2027

Dialog zu Entwicklungsanfordernissen und Entwicklungspotenzialen
„Was braucht es, um zukünftig ein innovatives & ökologisch nachhaltiges
Reiseerlebnis auch in Höhe und Mobilität anbieten zu können?“

Einführung in die Themen-Sessions Tourismus Sachsen-Anhalt 2027

1. Ökologische Nachhaltigkeit im Reiseerlebnis / Erlebnisdesign
Nadja Schweggitt | PROJECT M (Moderation)
2. Ökologische Nachhaltigkeit in Hotellerie und Gastronomie
Mark Ziehlitz | PROJECT M (Moderation)
3. Biologische Nachhaltigkeit im Ankommen und in der Binnenmobilität
Peter C. Kowalsky | PROJECT M (Moderation)

15:45 Uhr Vorstellung der Session-Ergebnisse & Ausblick auf den weiteren Prozess
ModeratorInnen | PROJECT M

16:00 Uhr Gemeinsamer Ausklang

Wir bitten Sie aus organisatorischen Gründen um Ihre Zu- oder Absage bis zum 26.06.2020.
Nutzen Sie hierzu bitte den folgenden [Anmelde-Link](#).

8. Juli 2020

#Tourismusbewusstsein & Servicequalität
#Zusammenarbeit & Effektivität

**AGENDA ZUKUNFTSWERKSTATT #3:
TOURISMUSBEWUSSTSEIN & SERVICEQUALITÄT | 8. Juli 2020**

09:00 Uhr Begrüßung zur „Zukunftswerkstatt Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt“
Thomas Wirsch | Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung
des Landes Sachsen-Anhalt

09:10 Uhr Einführung und Zielsetzung der #Zukunftswerkstatt Masterplan Tourismus 2027
Peter C. Kowalsky | PROJECT M

09:25 Uhr Tourismusbewusstsein sowie Service- & Erlebnisqualität in Sachsen-Anhalt
Peter C. Kowalsky | PROJECT M

10:00 Uhr Themen-Sessions zur Servicequalität & zum Tourismusbewusstsein

Dialog zur Optimierung in der Aufgabenteilung & Zusammenarbeit
„Was braucht es, um zukünftig eine noch bessere Qualität anbieten und das
Tourismusbewusstsein im Land langfristig erhöhen zu können?“

Einführung in die Themen-Sessions Tourismus Sachsen-Anhalt 2027

1. Qualitätsinitiativen & Qualitätsmanagement
(modernen Denken, Innovationen, Überzeugung)
Nadja Schweggitt | PROJECT M (Moderation)
2. Binnevermittlung und Binne-Kampagnen „Wir sind Reiseland“
(Bevölkerung, Politik, Wirtschaft, Arbeitnehmer)
Mark Ziehlitz | PROJECT M (Moderation)
3. Moderne Betriebe / Betriebskonzepte
(New Work, Identität, Begleitung)
Peter C. Kowalsky | PROJECT M (Moderation)

11:45 Uhr Vorstellung der Session-Ergebnisse & Ausblick auf den weiteren Prozess
ModeratorInnen | PROJECT M

12:00 Uhr Gemeinsamer Ausklang

Wir bitten Sie aus organisatorischen Gründen um Ihre Zu- oder Absage bis zum 03.07.2020.
Nutzen Sie hierzu bitte den folgenden [Anmelde-Link](#).

**AGENDA ZUKUNFTSWERKSTATT #4:
ZUSAMMENARBEIT & EFFEKTIVITÄT | 8. Juli 2020**

13:00 Uhr Begrüßung zur „Zukunftswerkstatt Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt“
Thomas Wirsch | Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung
des Landes Sachsen-Anhalt

13:10 Uhr Einführung & Zielsetzung der #Zukunftswerkstatt Masterplan Tourismus 2027
Peter C. Kowalsky | PROJECT M

13:25 Uhr „1919“ - Effektive Organisations- & Zusammenarbeitsstrukturen
Peter C. Kowalsky / Cornelia Ober | PROJECT M

14:00 Uhr Themen-Sessions zu Zusammenarbeit, Prozess & Effektivität

Dialog zur Optimierung in der Aufgabenteilung & Zusammenarbeit
„Was braucht es, um zukünftig besser zusammen zu arbeiten, Synergien zu nutzen
und gemeinsam mit gebildeten Kräften zu agieren?“

Einführung in die Themen-Sessions Tourismus Sachsen-Anhalt 2027

1. Erfolgsparameter Organisationsstruktur & Organisationsprozesse
(modernen Denken, agile Systeme & Prozesse)
Cornelia Ober | PROJECT M (Moderation)
2. Aufgabenmanagement & Prozessgestaltung
(Aufgabenheften, Kompetenzen, zentrale / dezentrale Management)
Mark Ziehlitz | PROJECT M (Moderation)
3. Umsetzungsmanagement & Mitwirkung am Masterplan
(Tourismusedwicklung, Monitoring & Controlling, Anreizsysteme)
Peter C. Kowalsky | PROJECT M (Moderation)

15:50 Uhr Vorstellung der Session-Ergebnisse & Ausblick auf den weiteren Prozess
ModeratorInnen | PROJECT M

16:00 Uhr Gemeinsamer Ausklang

Wir bitten Sie aus organisatorischen Gründen um Ihre Zu- oder Absage bis zum 03.07.2020.
Nutzen Sie hierzu bitte den folgenden [Anmelde-Link](#).

Den Auftakt der ZukunftsWerkstätten #1 & #2 am 1. Juli 2020 in Halle (Saale) bildeten die Themen #Wertschöpfung und #ökologische Nachhaltigkeit.



Entwicklungserfordernisse für den Sachsen-Anhalt Tourismus



Tourismusentwicklung

Für dauerhafte Strahlkraft des Landes fehlt ein eindeutiges **Profil**. Zudem braucht es Investitionen in **Highlights** und **Kapazitäten**.



Marktbearbeitung / Touristische Zielgruppen & Zielmärkte

Aufbereitung verbindender **Angebotskompositionen** und Fokussierung auf wertebasierte **Kern-Zielgruppen**.



Touristische Infrastruktur

Impulsinvestitionen zur (Weiter-)Entwicklung der Basis-, Freizeit- und Erlebnisstruktur. Ausbau **nachhaltiges Mobilitätsmanagement**.



Organisationsstruktur

Ganzheitliches tour. System und **starke, eigenständige Organisationen mit definierten Rollen, Aufgaben & Prozessen** als Voraussetzung für Wettbewerbsfähigkeit.



Positionierung als Kulturreiseland

Erfordert starke **Botschaften, Qualität & überzeugende Kulturmarken**.



Digitalisierung / Digitale Transformation & Reife

in der Marktbearbeitung als Grundvoraussetzung in allen Handlungsfeldern. **Entwicklung nach einem Standard**.



Nachhaltigkeit

Ganzheitlicher Ansatz in allen Handlungsfeldern & als **Leitlinie** im **Masterplan 2027**.



Tourismusbewusstsein

Muss gezielt gestärkt werden. Förderung **Willkommenskultur, Stolz & Identifikation**.



Marktbearbeitung / Touristische Geschäftsfelder

Reduktion der Themenvielfalt für ein klares **Profil** und **fokussierte Investitionen**



Datenbasierte Dienstleistungsketten

Gästeorientierte Informations- & Erlebnis-aufbereitung in allen Reisephasen, ganzheitlich **datenbasiertes Besuchermanagement (analog & digital)**.



Qualitätsentwicklung & Innovationsförderung für HoGa, Camping & Freizeitbetriebe

Stärkung Service- & Erlebnisstandards durch **Innovationskultur, Wettbewerbe & Fördermechanismen**.



Tourismusfinanzierung

Fokus auf **Leitziele, -linien & Handlungsfelder** sowie **innovative & wettbewerbsfähige Produkte & Strukturen**.

Handlungsfelder für den Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027

Verankerung von Nachhaltigkeit und zukunftsgerichtetem Handeln im Tourismus

Positionierung & Marktbearbeitung



Touristische Infrastruktur



Digitalisierung



Qualität & Innovationsmanagement



Aufgabenteilung & Organisationsstrukturen



Tourismusbewusstsein



Nutzung der gesetzlichen Möglichkeiten zur Tourismusfinanzierung über das KAG sowie zielgerichtete touristische Förderung auf die Leitlinien und Leitziele des Tourismus

Leitlinie für den zukünftigen Sachsen-Anhalt Tourismus

Langfristig erfolgreiche Tourismusedwicklung braucht für die Image-, Wirtschafts- und Erlebnis-/Lebensraumentwicklung einen ganzheitlichen Ansatz.

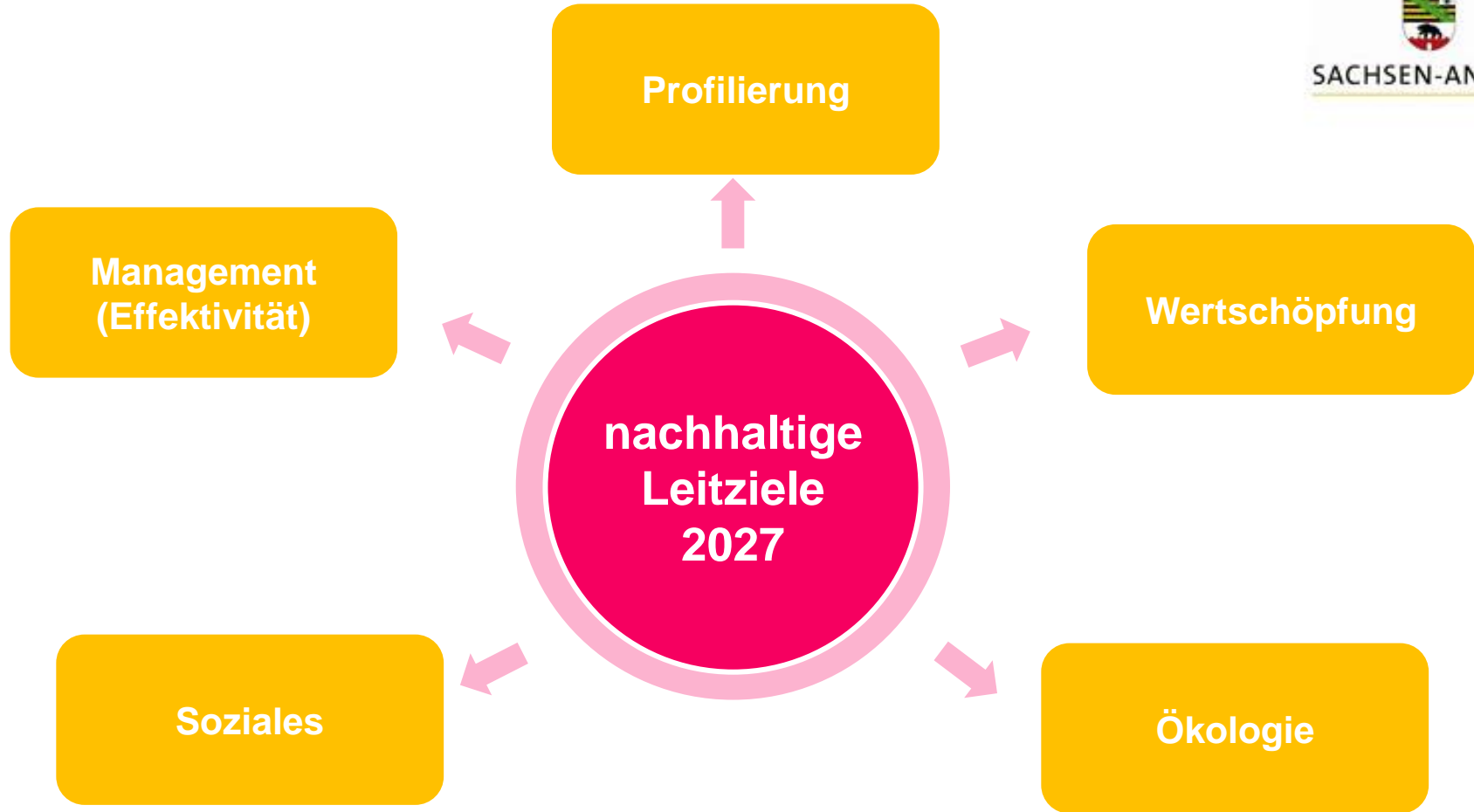
„Nachhaltige Tourismusedwicklung wird zur Leitlinie im Masterplan Tourismus und im Handeln der Tourismuswirtschaft!“

In allen Handlungsfeldern des Masterplans Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 müssen ökonomische, ökologische und soziale Belange und deren Wirkungszusammenhänge aus Sicht von Wirtschaft, Umwelt, Einwohnern, Gästen und Arbeitnehmern konsequent berücksichtigt werden.

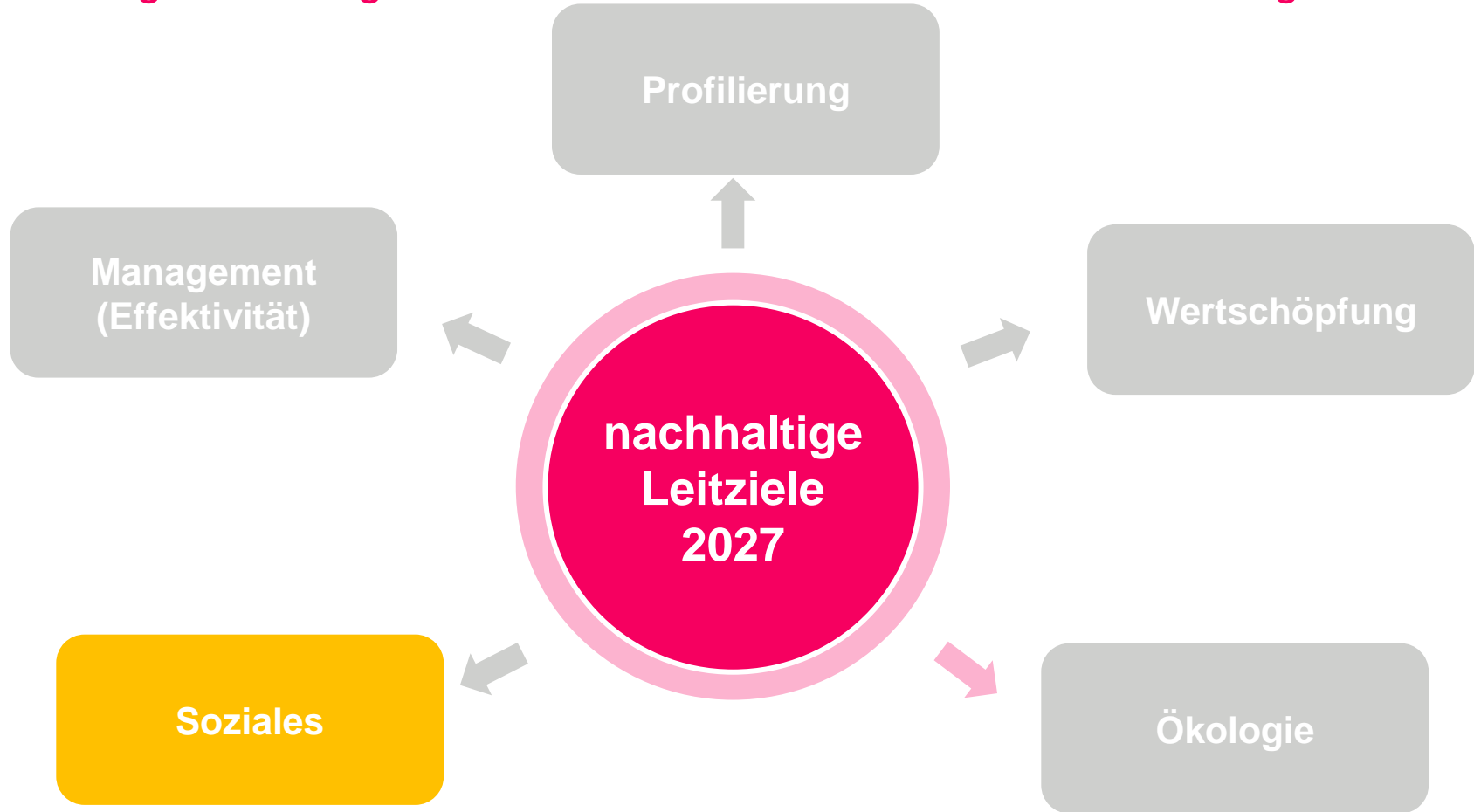
Übersetzung der Leitlinie in strategische Leitziele, Handlungsfelder und ins operative Handeln.



Fünf strategische Leitziele für den Masterplan Tourismus 2027.



Soziales als eines der fünf strategischen Leitziele für den Masterplan mit einem gleichwertigen Fokus auf die Außen- und Binnenwirkung!



3

Tourismusbewusstsein & Service- und Erlebnisqualität

Bewusstsein fürs Reiseland und den Wirtschaftsfaktor Tourismus Sachsen-Anhalt

*Stolz und Identifikation mit den Regionen
und touristischen Produkten ist politisch
sowie in der Bevölkerung sehr
unterschiedlich ausgeprägt. Dabei*

*verfügt Sachsen-Anhalt über
herausragende Produkte und
authentische Geschichte(n). Für
über 70T*. Menschen ist der
Tourismus wichtigste
Einnahmequelle für den
Lebensunterhalt.*

Quelle: TripAdvisor (Sachsen-Anhalt)

Quelle: *Wirtschaftsfaktor Tourismus 2016



Gartenreich

Dessau Wörlitz



Himmelscheibe

Sternstunden der Menschheitsgeschichte



Luthergedenkstätten

UNESCO-Welterbe



Naumburger Dom

Frühgotische Kunst höchster Güte



Das Bauhaus

Die Moderne in Sachsen-Anhalt



Quedlinburg

Altstadt, Stiftskirche und Schloss



ZU GAST IN DER
NATUR

WASSER ERLEBEN

Impulsinvestitionen in die touristische Standortattraktivität und den Lebens- und Erlebnisraum für mehr Bewusstsein für den Stellenwert des Tourismus.

Investieren in Sachsen-Anhalt



UNSER SERVICE STANDORT IM FOKUS ZUKUNFTSORTE AKTUELLES INFO CENTER 🔍

Wir über uns

Investorenservice

Standortmarketing

Tourismusmarketing



Investitionsprojekte in der Tourismuswirtschaft

Marina Braunsbedra



Schloss Annaburg



Schloss Flechtingen



Bad Dürrenberg



🏠 > Standort > Starke Branchen in Sachsen-Anhalt > Tourismus



Quelle: <https://www.investieren-in-sachsen-anhalt.de/tourismus> (Juli 2929)
Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

Impulsinvestitionen in Schleswig-Holstein für die Förderung der (touristischen) Qualität und des privaten Engagements / von Investitionen für den Tourismus.



Bild: www.heiligenhafen-touristik.de/seebruecke.html



Impulsinvestitionen und Rahmenbedingungen für einen identitätsstarken Tourismus am Beispiel des Förderprogramms des Freistaats Bayerns.

WIRTSCHAUSSTERBEN

Gastwirte investieren 100 Millionen Euro

Ein Förderprogramm des Freistaats Bayern hilft Betrieben auf dem Land.



„Wir sind Urlaubsland.“ Binnengerichtete Identitätskampagnen für das Tourismusbewusstsein und für den Stellenwert des Tourismus in MV.



<https://www.mecklenburg-vorpommern.de/wir-sind-urlaubsland/>

Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

Mehr Stolz geht nicht! Imagevideo zum Wirtschaftsfaktor Tourismus und für mehr Akzeptanz für den Tourismus in Oberbayern.



Sensibilisierung und Einbindung der eigenen Bevölkerung: „Du bist Basel.“ macht die Stadtbevölkerung zum Gastgeber und Botschafter.



Basel+
Culture Unlimited.

Du bist Basel.

Werde Botschafter für unsere Stadt.

Jetzt registrieren **Einloggen**

DU BIST BASEL!

Vielleicht geht es dir auch so, dass es dich mit Stolz erfüllt, wenn du etwas Positives über Basel hörst oder liest. Wir, die hier wohnen oder arbeiten, wissen, was unsere Stadt einzigartig macht. Nebst nahezu vierzig Museen, einer wunderschönen Altstadt und zahlreichen Gebäuden berühmter Vertreter der modernen Architektur verfügt Basel auch über ein umfassendes Gastro- und Shoppingangebot und überzeugt mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungskalender.



Ideenwettbewerb Tourismus „So geht Sächsisch.“ zur Weiterentwicklung der touristischen Produkte, inklusive fachlicher Umsetzungsworkshops.



LEBEN & ARBEITEN

GRÜNDEN & UNTERNEHMEN

REISEN & ENTDECKEN

ÜBER UNS



DE/EN

📍 KREATIVWIRTSCHAFT

Ideenwettbewerb - Deine Idee für deine Region



Berlin lädt Einwohner zu Sonderkonditionen in die eigenen Hotels ein und stärkt darüber das Tourismusbewusstsein und die Botschafter-Funktion.



Sightseeing

Veranstaltungen

Hotels & Reiseangebote

Tickets & Touren

Blog

Suche

Ihr Reiseberater: +49 30 25 00 23 33 (zum Ortstarif) Kontrast

Erlebe Deine Stadt Sommerspezial!

Psst...nur für Berliner

- ✓ 1 Übernachtung im Doppelzimmer für 2 Personen
- ✓ im 3* - 4*-Hotel nur 98 € und 5*-Hotel nur 118 €
- ✓ inkl. Frühstück & Abendessen oder sonstige Leistungen*
- ✓ inkl. Berlin WelcomeBackCard für 2 Tage
- ✓ Frühe Anreise und späte Abreise für mehr Komfort

Blick auf die Halbinsel Stralau © visitBerlin, Foto: Dagmar Schwolle



<https://www.visitberlin.de/de/erlebe-deine-stadt>

Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

Qualität und Produktinnovation

Insgesamt konnte in den vergangenen Jahren eine deutliche Qualitätssteigerung erreicht werden. Regionsübergreifend besteht aber noch keine durchgängige Service- & Erlebnisqualität. Eine landesweite Innovationskultur (#moderndenken), Sensibilisierung der Leistungsanbieter und eine Qualitätsinitiative sind für die erforderliche Steigerung der landesweiten Qualität in den Freizeit- und Kulturbetrieben notwendig.



#moderndenken als Versprechen an den Gast! Als eigener Anspruch nach innen, Maßgabe für den Erfolg und Grundlage für ein starkes WIR.



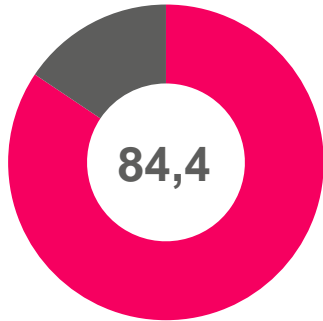
„**Modernes Denken** ist ein besonderes Markenzeichen Sachsen-Anhalts! In dieser Region haben über Jahrhunderte hinweg kluge Köpfe **weltverändernde Ideen** entwickelt, die ihrer Zeit voraus waren. Auch heute muss es darum gehen, den Ansprüchen der Gäste an ein modernes Urlaubserlebnis gerecht zu werden.



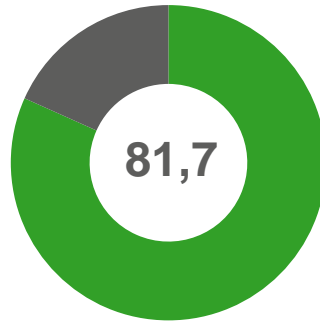
Im Benchmark-Vergleich mit Hessen und Thüringen führt Sachsen-Anhalt im TrustScore, liegt aber dennoch unter dem Bundesdurchschnitt.

TrustScore 2019

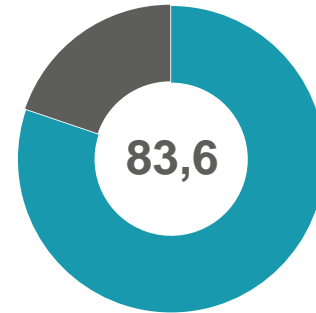
Sachsen-Anhalt



Hessen



Thüringen



RANG VON 13 BUNDESLÄNDERN

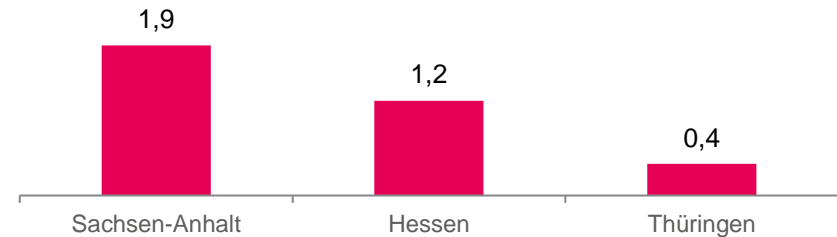


Deutschlandwert = 85,1



erfasst von 28.000 Betrieben in Deutschland die verifizierten Bewertungen von Gästen über Buchungsportale wie HRS, Booking, TripAdvisor, Expedia etc. Erfasst werden Betriebe mit mindestens drei verschiedenen Quellen, im Durchschnitt sind es zwischen vier und fünf.

Veränderungen zum Vorjahr



■ TY-Score 2019 zu 2018

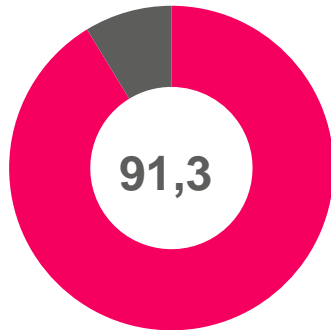
Quelle: Destination Quality (2020), TrustYou GmbH (2020)



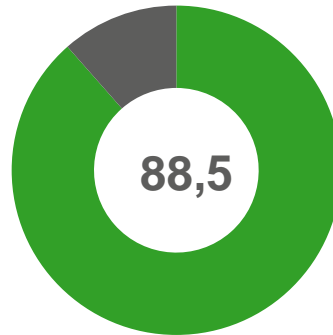
Hinsichtlich der Service-Qualität zeigt Sachsen-Anhalt im vergangenen Jahr im Benchmark-Vergleich eine sehr positive Entwicklung.

ServiceScore 2019

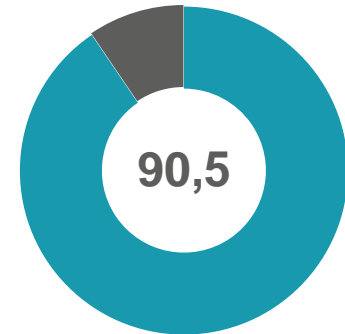
Sachsen-Anhalt



Hessen



Thüringen



RANG VON 13 BUNDESLÄNDERN

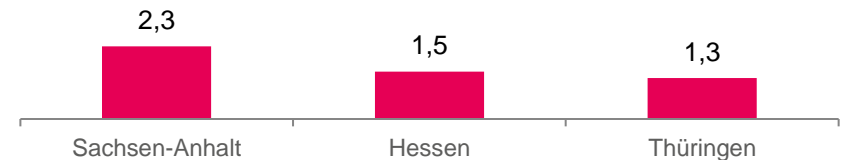


Deutschlandwert = 91,0



erfasst von 28.000 Betrieben in Deutschland die verifizierten Bewertungen von Gästen über Buchungsportale wie HRS, Booking, TripAdvisor, Expedia etc. Erfasst werden Betriebe mit mindestens drei verschiedenen Quellen, im Durchschnitt sind es zwischen vier und fünf.

Veränderungen zum Vorjahr



■ TY-Score 2019 zu 2018

Quelle: Destination Quality (2020), TrustYou GmbH (2020)



Im Zusammenhang mit dem Preis-Leistungs-Score muss das qualitative Urlaubserlebnis optimiert und auf alle Kontaktpunkte ausgeweitet werden.

TrustScore 2019



Magdeburg-Elbe-Börde-Heide

TrustScore: 83,5 (+1,7%)
ServiceScore: 91,4 (+3,2%)
WiFiScore: 70,1 (+7,7%)
Preis-LeistungScore: 80,7 (+7,7%)

Harz

TrustScore: 85,4 (+2,4%)
ServiceScore: 91,6 (+1,3%)
WiFiScore: 54,9 (+3,2%)
Preis-LeistungScore: 76,9 (-0,7%)

Altmark

TrustScore: 85,8 (+4,6%)
ServiceScore: 92,5 (+1,3%)
WiFiScore: 57,0 (+5,3%)
Preis-LeistungScore: 83,6 (+6,8%)

Magdeburg,
Elbe-Börde-Heide

Harz und
Harzvorland

Halle,
Saale-Unstrut

Anhalt-Dessau-Wittenberg

TrustScore: 83,7 (+3,2%)
ServiceScore: 90,6 (+3,6%)
WiFiScore: 54,8 (-12,4%)
Preis-LeistungScore: 82,5 (+16,1%)

Halle-Saale-Unstrut

TrustScore: 83,2 (+3,0%)
ServiceScore: 90,1 (+3,4%)
WiFiScore: 63,1 (+2,7%)
Preis-LeistungScore: 73,4 (+8,1%)

Deutschland

TrustScore: 85,1
ServiceScore: 91,0
WiFiScore: 63,4
Preis-LeistungScore: 75,2



Quelle: PROJECT M GmbH 2020

Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

#moderndenken – Innovation in Hotellerie und Gastronomie als Verbindung aus zeitgemäßem Design und lokaler Tradition stärken die Begehrlichkeit.



Erlebnis mit lokaler Tradition verknüpft schafft besondere Anziehungsreize und steht für ein hochwertiges, identitätsstarkes Markenerlebnis.



HOTEL SCHLOSS TANGERMÜNDE



Gerade in der jetzigen Zeit und im zukünftigen Wettbewerb werden hochwertige Angebote und Serviceleistungen den Ausschlag geben!



Erlebnisszenierung in Hotellerie und Gastronomie geht über die reine Übernachtungsleistung weit hinaus. Besonderheit schafft Erlebnissehnsucht.



Erlebniswettbewerb erfordert eine konsequente Weiterentwicklung der touristischen Attraktivität – und eine Vermarktung auf allen Kanälen!

NACHT IM SCHWIMMENDEN SEEHOTEL AM MÜHLENSEE FÜR 2



229,90 € zzgl. Versand (inkl. MwSt.)

IN DEN WARENKORB 

BESCHREIBUNG

AUSSTATTUNG

ERLEBNISBERICHTE

FAQ

WILLKOMMEN AUF WELLE 7!

Eingerahmt von Elbe und Elbe-Havel-Kanal liegt euer schwimmendes Seehotel direkt am Südwestufer des Mühlensees. Euer Liebesnest ist fest am Steg verankert und so braucht ihr nicht mal einen Bootsführerschein. Für eure Touren auf den See steht ein romantisches Schwanentretboot bereit. Mit dem Leihrad erkundet ihr die nahe gelegenen Elbtalauen oder die Colbitz-Letzlinger Heide oder das Vogelschutzgebiet Fiener Bruch. Ein Frühstückskorbchen mit prickelndem Sekt wird euch direkt an euer schwimmendes Seehotel geliefert.

Entert euer schwimmendes Seehotel und legt im Hafen der Liebe an!



Quelle: <https://www.jochen-schweizer.de/geburtstagsgeschenk/schwimmendes-apartment,default,pd.html> (Juli 2020)
Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

**JOCHEN
SCHWEIZER**
Du bist, was du erlebst.

„Flämingschmiede“: Positionierung als Kreativ-Region, starke Netzwerkeffekte, Coaching, Finanzierungsinitiative (Crowdfunding-Wettbewerb).

START NEXT

Flämingschmiede

Wo aus kreativen Ideen touristische Erlebnisse werden.

Mit dem Abspielen des Videos werden ggf. personenbezogene Daten an den Anbieter übermittelt und Cookies gesetzt.

PARTNER

beendet

Flämingschmiede 2017

+++ Vier Projekte erreichen Finanzierungsziel & werden in 2018 realisiert! +++

Der erste Crowdfunding-Wettbewerb im Tourismus ist am 12.01.2018 erfolgreich beendet worden! Insgesamt vier Projekte haben es ins selbst gesteckte Finanzierungsziel geschafft, über 60.000 Euro wurden im Contest... [Mehr anzeigen](#)

41.193 € finanziert **944** Unterstützer*innen

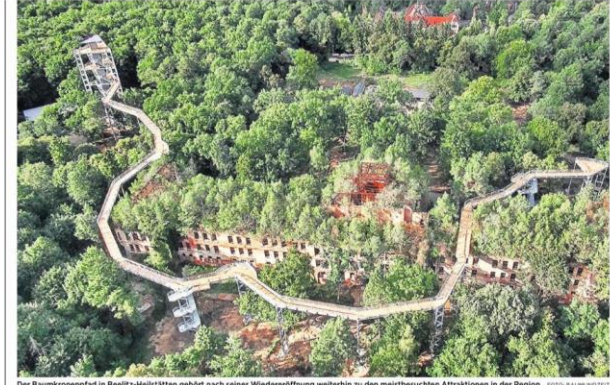
<https://www.deutschertourismuspreis.de/innovationsfinder/tourismusverband-flaemingschmiede.html>
Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

aus
irbt
-19
onen
is
lmark

fektionen
hat der
sies am
peneldet.
er Mitre-
sigen der
en Con-
auf 554
on ihnen
mehr als
ist nach
desoplex
aus dem
jen einer
geord-
ndelt es
aus Wer-
s initiiert
so dazu
sicht.
Der Men-
hang mit
ktion ge-
setzten
Alle (164
j) zu ver-
n Klein-
(49) und
war es
Kia Son-
rahe ge-
in wieder
rei neuen
ster aus
et. Dabei
von zwei
Sonnen-
Tagen in
Wochen-
len Eltern
sen, ein
wicht. Die
zu ein
negeand
ker Klein-
kenhäu-
ndkreises
/p/ro



m
rfer



Der Baumkronenplatz in Beetz-Heilstätten gehört nach seiner Wiedereröffnung weiterhin zu den meistbesuchten Attraktionen in der Region. FOTO: BAUMKRONENPLATZ

Landkreis lockt im Corona-Jahr immer mehr Urlauber an

Gastgewerbe in den Regionen registriert verstärkt Anfragen aus dem süddeutschen Raum – bisherige Ausflugsorte werden zu Ferienzielen

Von Heinz Helwig

Potsdam-Mittelmark. Eher zaghaft tasten sich die Menschen im Corona-Jahr nach den Lockerungen der Eindämmungsverordnung wieder an ihren neuen Urlaub heran, stellt Daniel Sebastian Menzel, Geschäftsführer des mittelmärkischen Tourismusverbandes Flämig in Beetz fest. Viele wagen sich noch nicht wieder in die Welt hinaus, sondern suchen relativ nahe Ziele im Heimatland. Das spürt der Verband an den stärkeren Nachfragen nach Unterküften und Schenwürdigkeiten in den Regionen im Vergleich zu den Vorjahren. Oft ist es auch die ungewisse wirtschaftliche Lage, die Touristen bewegt, ihren Urlaub in diesem Jahr etwas beschleuniger zu erleben, sagt Menzel.

Die Hauptzielgruppen des Verbandes sind Touristen vor allem aus Berlin, aber auch aus Sachsen und Sachsen-Anhalt. Das vergangene Pfingstwochenende hat gezeigt: Vor allem Berliner wählen ihre bevorzugten Ausflugsziele im Flämig und im Havelland jetzt auch für einen mehrtägigen Urlaub, resümiert der Tourismusexperte. In den nächsten Jahren wird der ländliche Raum generell für längere Urlaubsaufenthalte als Bedeutung gewinnen“, ist Menzel überzeugt. Radfahren, Wandern oder Skaten gehören mittlerweile zu den Lieblingsbeschäftigungen der Urlauber. Darum: In der Vergangenheit der wiedereröffnete Baumkronenplatz oder der Barfußpark in Beetz-Hei-

stätten sowie die Flämig-Skate gelangt Bekanntheit. An letzterer waren die Unterkünfte schon wieder fast ausgebucht, erklärt Menzel. Das gestörte Urlaubsverhalten eröffnet gerade dem sogenannten



„In den nächsten Jahren wird der ländliche Raum generell für längere Urlaubsaufenthalte an Bedeutung gewinnen.“

Daniel Sebastian Menzel, Tourismus-Geschäftsführer

grauen Markt des Gastgewerbes eher spontan, oft im Oktober bis in den September. Seit wechselnde Wochen im September die Tourismus- und Geschäftskundenschaft über das „konjunkturelle Pfingstwochenende“ war gleichfalls für Jacht-

wenden. Mit einer neuen Kampagne will der Tourismusverband im Herbst in Berlin noch intensiver die Attraktionen des Umlandes wie die Burg in Bad Belzig und Raben- oder das Bürgerhaus in Bad Belzig angreifen, die trotz der Nähe vieler Hauptstädern noch unbekannt sind. Auch in Sachsen soll stärker für die Mittelmark geworben werden.

Von dort sowie aus Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Thüringen kommen die meisten Gäste, die im Hotel „Prinz Heinrich“ in der Insel von Werder übernachten. Seit der Corona-Krise haben sich jetzt auch Touristen aus Bayern und Baden-Württemberg angekündigt. „Einige waren immer auf der Durchreise an die Ostsee und sind etwa drei bis vier Tage geblieben. Nun ist ihnen offensichtlich der Weg zu weit, und sie sind froh, auch in der Werderaner Seenregion genug Wasser zu finden“, sagt Hotelinhaber Michael Scheibe.

Manche würden jetzt sogar Übernachtungen für eine oder zwei Wochen buchen, obwohl das Hotel aufgrund des erhöhten Personal- und Materialpreises wegen der Corona-Schutzbestimmungen seine Preise um zehn Prozent erhöhen musste. Der Hotelier will seine Sommerzeit aufgrund der vielen Nachfragen bis in den Oktober hinein verlängern. „Seit wechselnde Wochen im September die Tourismus- und Geschäftskundenschaft über das „konjunkturelle Pfingstwochenende“ war gleichfalls für Jacht-

habeninhaber Frank Ringel in Töpitz ein erfolgreicher Start in die Saison, wie er sagt. Auch Ringel registriert in diesem Jahr wesentlich mehr Kundschaft als sonst. „Die Leute fahren mit ihren Booten nicht aus Mittelmeer, sondern setzen sie bei uns ins Wasser und starten in den Urlaub.“ Mehr als 200 Liegeplätze hat der Jachthafen Ringel. Die zehn Gästeplätze in seiner Anlage sind schon fast ausgebucht. Daneben lässt sich auch über die Ferienbootschiffe auf dem weitläufigen Gelände sagen, die Ringel unabhängig vom Hafenerbetrieb für Übernachtungen anbietet. „Wir haben auf unserer Anlage ausreichend Platz geschaffen, und der Hafenermeister passt auf, dass die Sicherheitsbestände eingehalten werden“, betont Frank Ringel.

Sabine Crippa vom Hotel „Am Wald“ in Wildenbruch ist froh, endlich wieder Gäste in ihrem Haus empfangen zu dürfen, auch wenn der Neustart eher schlepplang anläuft. „Die Leute sind noch etwas verunsichert und finden es manchmal befremdend, wenn sie an der Rezeption von jemandem mit einer Mund-Nasen-Deckung empfangen werden. Das sieht natürlich nicht gerade gastlich aus.“

Im Gegensatz zu früher können jetzt etliche Rückgangsanfragen eher spontan, oft von Gästen, die auf der Durchreise sind, die Hotelien in Beetz, das bald eine neue Normalität anzunehmen wird, in der sich auch das Gastgewerbe wieder allmählich aus seiner Starre erholen kann.

Un
Je
An

Werder. Au-
tung Auto
kam es an
Uhr zu ein
Verkehrsm
Flux und j
sich aus en
und übers
blabla auf d
Berthausplatz
Feuerwehr
eine Person
handelt we
sicherte d
nhalten an
lungshilfest
der Richter
suns Grand
für etwa ei
gespart. E
schwaide
ein Rücke
Polizei. N
polizei Mic
zumittelwe
kommen ko



Nach dem L-fahrt Probe

POLI
Mazda-
überse
Seddin. Ein
rad ETZ 250
nachricht
zungsberic
HauptstraÙ
über das
der Bundes
Fichtung Hi
sollend und
torad über
(46) Jahre i
bei der Koll
letzte sich 9
Bren. Er ma
benhaus auf

Werkze
breche
Stahndorf.
in der Ruhr
sien. Die
stohlen. Die
Täter drang
das Firmag
knackten si
das Schloss
erener Bens
eine Seltens
chen die Set
arbeiter mit
Dienstgarn

Ohne F
Am Len

Tellow. Eine
gültige Fahr
sien im Jahr
Verkehr. Die
den VW den
20:45 Uhr i
ße zur Korb

„KUCKUCK“ Schwarzwald Genuss-Award: Auszeichnung der HoGa-Anbieter für besondere Innovationskraft und Qualität.



Wie lassen sich die „Kuckucksnester von Sachsen-Anhalt“ entwickeln und die regionstypische Architektur und Identität (weiter-)entwickeln?

Kuckucksnester



MENÜ

DESIGN APARTMENTS HOCHSCHWARZWALD

IHRE
VORTEILE

- ✓ online buchbar mit Kreditkarte
- ✓ sofortige Buchungsbestätigung
- ✓ hochwertige Ausstattung im modernen Hochschwarzwald-Style
- ✓ täglich über 100 Freizeitangebote kostenlos nutzen mit der Hochschwarzwald Card
- ✓ kostenlose Nutzung von Bus & Bahn
- ✓ Willkommensgeschenk mit regionalen Qualitätsprodukten

Design Apartments ab 89 €
inklusive Hochschwarzwald Card



Suchen & Buchen  zur Karte»

Apartmentname, Ort

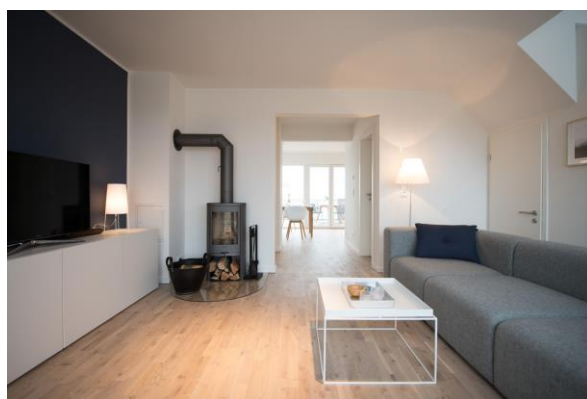
Anreise: 07.07.2020  Abreise: 09.07.2020 

Erwachsene: 2  Kinder: 0 

Reisedatum nicht bekannt

suchen

IHK-Initiative „Designkontor Schleswig-Holstein“ unterstützt Anbieter von Unterkünften bei Modernisierung & Design nach gemeinsamen Kriterien.



<https://www.tvsh.de/themen/qualitaet/designkontor/>

Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

Veränderungen machen auch vor der Qualität nicht halt.

Qualitäts-Programm des Schweizer Tourismus

+++ Die Qualität im Wandel: Ab sofort werden keine Neu- bzw. Rezertifizierungen vorgenommen. Lesen Sie dazu die **detaillierte Information** vom 5. Februar 2020.

Dienstleistungen höchster Qualität



Stufe I



Stufe II



Stufe III



Selbststudium

- + Gäste-/Kundenbefragung
- + Mitarbeiterbefragung
- + Kooperations-Check
- + Erlebnis-Check
- + Umweltprofil
- + Light-Check
- + Mystery-Check

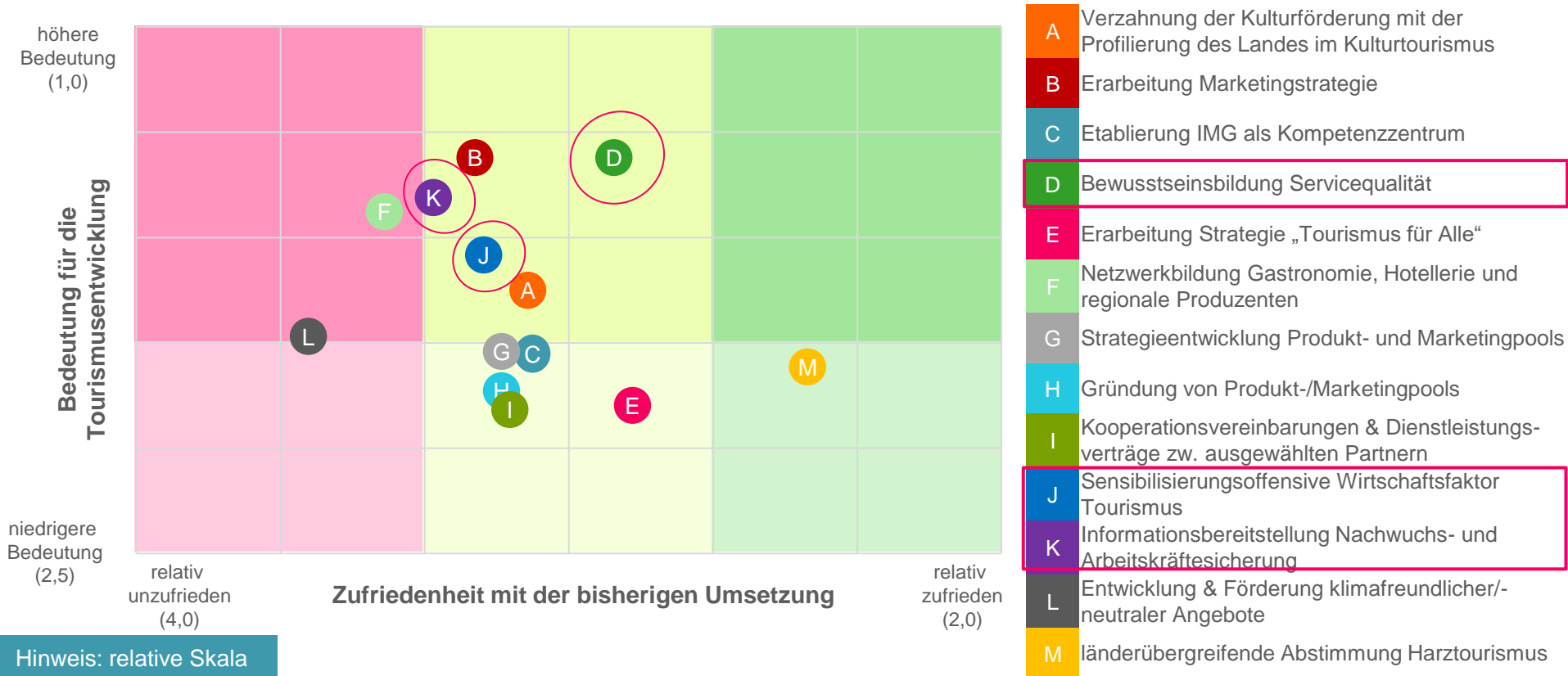
Arbeitskräfteverfügbarkeit. Vom Angebots- zum Nachfragemarkt !?

Der demografische Wandel und der durch die Digitalisierung gestartete Wandel in der Arbeitswelt verändern die Anforderungen an Unternehmen. Employer Branding und Produktreputation sind wichtige Erfolgsfaktoren, um den Arbeits- oder Ausbildungsplatz im Tourismus / touristischen Unternehmertum wieder zu fördern.



Die Teilnehmenden der Online Befragung messen der Sensibilisierung zum Wirtschaftsfaktor, der Bewusstseinsbildung eine rel. hohe Bedeutung.

Bewertung der Bedeutung der Handlungsfelder des Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 in Relation zur Zufriedenheit der Umsetzung.




Frage: Wie beurteilen Sie die folgende Maßnahme dieses Handlungsfeldes im Hinblick auf Ihre Zufriedenheit bzw. auf die Bedeutung für die zukünftige Tourismusedwicklung in Sachsen-Anhalt? (Skala von 1=sehr groß bzw. sehr zufrieden bis 5=sehr gering bzw. sehr unzufrieden), Basis: Angaben gemacht (Zufriedenheit n=92-184; Bedeutung n=141-208) Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

Der demografische Wandel macht sich auch in Sachsen-Anhalt zunehmend bemerkbar und wird die Branche künftig weiter unter Druck setzen.

Mangelware Arbeitskräfte

Arbeitsmarkt
Gastgewerbe
Sachsen-Anhalt

 Finanzgruppe
Ostdeutscher Sparkassenverband

Beschäftigtenzahl: Jeder
zehnte Betrieb
will weiter wachsen.

Jeder **zweite Betrieb**
kann offene Stellen
länger nicht besetzen.

Ausbildung: Jeder
fünfte Platz kann
nicht besetzt werden.

Auch 2018 Jobmotor:
Anteil Gastgewerbe (SvB)
3,0% (2013: 2,7%)

Quelle: dwif 2019, Daten: Bundesagentur für Arbeit, DIHK-Saisonumfrage Herbst 2018

dwif

Auf Bundesebene hat das Werben für tourist. Nachwuchs begonnen: Bsp. Kampagne #richtiggemacht des Kompetenzzentrum Tourismus.



HOME

▼ BERUFE

AUSBILDUNGSPLATZBÖRSE

REGIONALE INFOS

Ausbildungsberufe im Tourismus

#richtiggemacht

Sie haben es schon #richtiggemacht

Im Tourismus gibt es vielfältige Ausbildungsberufe. Unsere Botschafter haben Ihre jeweilige Ausbildung mit Freude absolviert und sind nun fit für kommenden Herausforderungen. Hier erklären sie, was Euch erwartet.



Kaufrau für Tourismus und Freizeit
Celina Krause



Tourismuskauffrau
Lena Ciccovillo



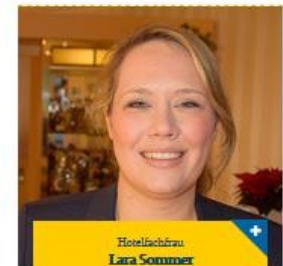
Hotelfachfrau
Melina Blaschnik



Restaurationsfachmann
Peter Schrader



Koch
Maximilian Kindel



Hotelfachfrau
Lara Sommer

Lösungsansätze: In Vietnam für eine Ausbildung im Tourismus in Sachsen-Anhalt werben und eine deutsche Sprachschule in der Ukraine gründen.



New Work-Konzepte sind notwendig! Gehalt und Jobtitel sind allein nicht mehr ausreichend, um Mitarbeiter zukünftig zu gewinnen. #moderndenken!

♥ Sinnhaftigkeit

Partizipation 

Reverse-Mentoring 

Flexible Arbeitszeiten & -orte 

Work-Life-Balance 

4-Tage-Woche / 6-Stunden-Tage 

Flache Hierarchien 



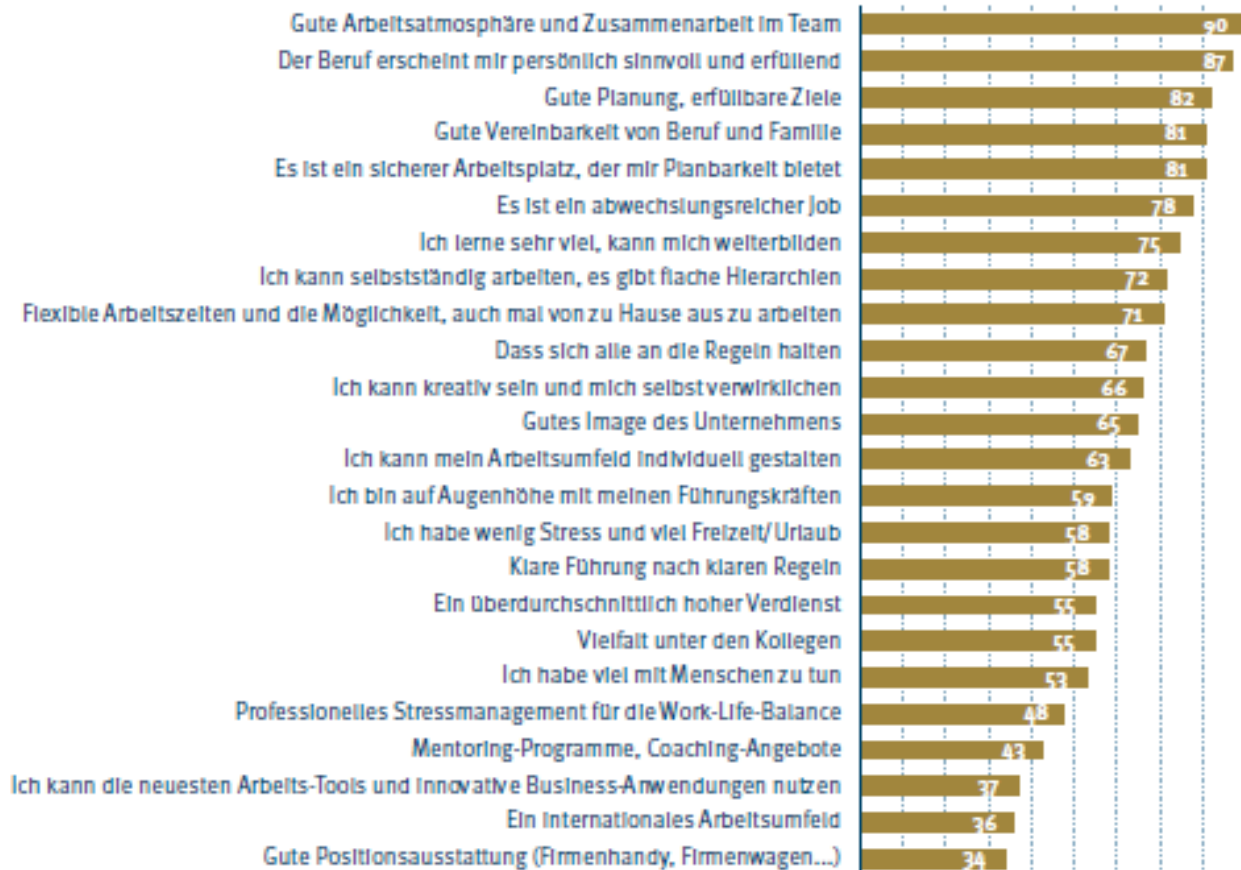
Anpassbare Basisarbeitszeit 

New Leadership 

Agile Arbeitsmethoden 

Mitarbeiter = Intrapreneur 

Die Generation Y stellt zudem gute Atmosphäre, Flexibilität und Raum für Freizeit über hohes Gehalt und Firmenwagen. „War for Talents!“



Quelle: Zukunftsinstitut



Flache Hierarchien, selbstbestimmtes Arbeiten, individuelles Auftreten & eine freundschaftliche Atmosphäre lassen sich auch mit dem Hotelbetrieb vereinen.



Prizeotel – Ansprache von zukünftigen Mitarbeitern und Weiterentwicklung

ARBEITEN IM HOTEL SO:

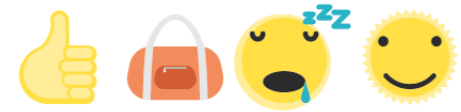


UND BEI UNS SO:



#Übertarifliches Gehalt
#keine Hierarchien
#Keine Vorkenntnisse notwendig
#Weiterbildung #Perspektive
#Persönlichkeit zählt
#Flexible Arbeitszeitmodelle

WIE´S LOS GEHT:



Komm vorbei und wir reden. Dann schläfst du ne Nacht drüber — natürlich bei uns, kostenlos und mit Frühstück — und dann sehen wir weiter.

[JETZT ONLINE BEWERBEN](#)

WIE´S WEITER GEHT:



Bei prizeotel möchten wir, dass du voran kommst. Deshalb gibt's die prize Academy mit Trainings und Schulungen. Die bringen was – nicht nur für's Hotel, sondern auch für dich.

[MEHR ERFAHREN](#)



Quelle: <https://www.prizeotel.com/de/jobs/>

Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

Die „Jobchallenge Allgäu“ – 30 Jobs in 180 Tagen mit Liveberichterstattung auf Social Media – macht Lust auf den Standort Allgäu.



jobchallengeallgaeu • Folgen ...

jobchallengeallgaeu Wie ihr wisst, war ich ja als Servicekraft im @panoramahotel_oberjoch unterwegs. Und wie ich so ziemlich alle Regeln des guten Services missachten konnte, wieso mein rechter Bizeps mir trotz Spitznamen 'Ochsabelle' keine Extrapunkte brachte und was ich sonst so im Hotel austesten durfte, hat es jetzt in einen knallfrischen Blogbeitrag geschafft! Das war übrigens schon Unternehmen 24. Wahnsinn, wir sind auf der Zielgeraden.

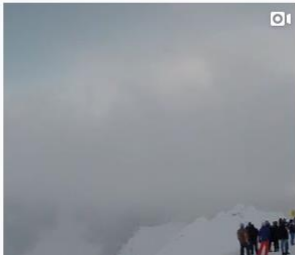
#jobhopper #30jobsin180tagen #jobchallengeallgaeu #allgäuistheimat #allgäuliebe #allgäujobs #panoramahotel #oberjoch #allgäuhotel #schönerort

♥ 🗨 📌

Gefällt 159 Mal

3. APRIL 2018

Kommentar hinzufügen ... [Posten](#)



Die österreichische Joboffensive #halloimtourismus zeigt Berufsbilder und Erfahrungsberichte sowie offene Stellen im Tourismus.

#halloimtourismus



Für Ausbildungsbetriebe

Das war der e-Karrieretag!

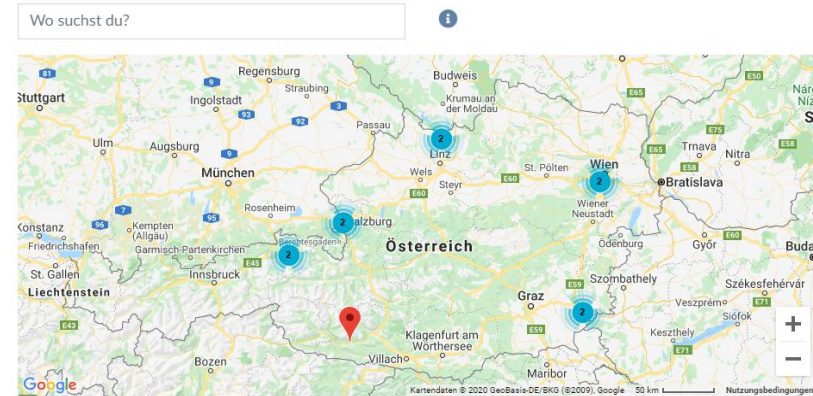
Finde deinen Beruf im Tourismus

Bist du auf der Suche nach einer spannenden Lehre?

Dann bist du in der Gastronomie und Hotellerie genau richtig! Wohin es gehen kann, welche Lehrberufe es eigentlich gibt und warum dir hier so viele Perspektiven und Vielfalt geboten werden, erfährst du hier! Geh mit uns auf Entdeckungsreise und lass dich inspirieren: praktisch, hautnah und ehrlich! Worauf wartest du noch?



Hallo Perspektiven: Ausbildungsbetriebe und offene Stellen



→ Alle offenen Stellen findest du auch auf [hogastjob.com](https://www.hogastjob.com)



Welche Lehre im Tourismus passt am besten zu mir?
Beantworte 10 Fragen im #halloimtourismus Onlinequiz
und entdecke deine Lehre im Tourismus.

Finde deinen Beruf im Tourismus



Quelle: <https://www.halloimtourismus.at/>
##halloimtourismus ist eine Lehrlingsinitiative der [HOGAST](https://www.hogast.com/) in Kooperation mit [talentify.works](https://www.talentify.works/).
Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027 | © PROJECT M 2020

Werbung um Arbeits- & Fachkräfte: Talentpflege wird zur Aufgabe von Standorten & Destinationen. Gewinner sind Kreative & Innovative!



**Wer
modern
sein will,
muss
#modern
denken**

... und handeln!



Peter C. Kowalsky
Senior Consultant

Nadja Schweiggart
Junior Consultant

Anne Weißenborn
Junior Consultant

PROJECT 

4

Themen-Sessions zur Tourismusentwicklung 2027



Gemeinsame Vertiefung in Themen-Workshops

Was braucht es, um zukünftig eine noch bessere Service- & Erlebnisqualität anzubieten und das Tourismusbewusstsein langfristig zu erhöhen?

- Welche/s Projekt/e muss am dringlichsten angegangen werden, um Mitarbeiterzufriedenheit und das Vertrauen in den Tourismus nachhaltig zu stärken?
- Was sind zentrale Rahmenbedingungen für den Erfolg?



Positionierung & Marktbearbeitung



Touristische Infrastruktur



Digitalisierung



Qualität & Innovationsmanagement



Aufgabenteilung & Organisationsstrukturen



Tourismusbewusstsein



Was braucht es, um zukünftig das Tourismusbewusstsein zu erhöhen?

- Welche/s Projekt/e muss am dringlichsten angegangen werden, um das Tourismusbewusstsein in Sachsen-Anhalt nachhaltig zu stärken?
- Was sind zentrale Rahmenbedingungen für den Erfolg?



Positionierung & Marktbearbeitung



Touristische Infrastruktur



Digitalisierung



Qualität & Innovationsmanagement



Aufgabenteilung & Organisationsstrukturen



Tourismusbewusstsein



Was braucht es, um zukünftig eine noch bessere Qualität durch Qualitätsinitiativen und Qualitätsmanagement anzubieten?

- Welche/s Projekt/e muss am dringlichsten angegangen werden, um eine bessere Qualität im Land zu fördern?
- Was sind zentrale Rahmenbedingungen für den Erfolg?



Positionierung & Marktbearbeitung



Touristische Infrastruktur



Digitalisierung



Qualität & Innovationsmanagement



Aufgabenteilung & Organisationsstrukturen



Tourismusbewusstsein



Was braucht es, um zukünftig die Betriebe & Betriebskonzepte in Sachsen-Anhalt zu modernisieren?

- Welche/s Projekt/e muss am dringlichsten angegangen werden, um Mitarbeiterzufriedenheit und das Vertrauen in touristisches Unternehmertum nachhaltig zu stärken?
- Was sind zentrale Rahmenbedingungen für den Erfolg?



Gruppeneinteilung:

Jede(r) Teilnehmende nimmt an allen drei Workshops teil.

#Qualitätsinitiativen & Qualitätsmanagement




– #moderndenken, Innovationen, Überzeugung

#Binnenwirkung & Binnenkampagnen „Wir sind Reiseland“

– Bevölkerung, Politik, Wirtschaft / Arbeitnehmer

#Moderne Betriebe / Betriebskonzepte

- New Work, Identität, Begeisterung

Gruppe	Runde #1 Start ca. 10:15 Uhr	Runde #2 Start ca. 10:45 Uhr	Runde #3 Start ca. 11:15 Uhr	Raum
	Qualitätsinitiativen & Qualitätsmanagement	Moderne Betriebe & Betriebskonzepte	Binnenwirkung & Binnenkampagnen	Saal
	Binnenwirkung & Binnenkampagnen	Qualitätsinitiativen & Qualitätsmanagement	Moderne Betriebe & Betriebskonzepte	Galerie
	Moderne Betriebe & Betriebskonzepte	Binnenwirkung & Binnenkampagnen	Qualitätsinitiativen & Qualitätsmanagement	Seminar Raum

Nadja Schweiggart
Junior Consultant

Anne Weißenborn
Junior Consultant

Peter C. Kowalsky
Senior Consultant

PROJECT^M



5 Vorstellung der Session-Ergebnisse



Vorstellung der Session-Ergebnisse



Dipl.-Ing.
Peter C. Kowalsky
Senior Consultant
PROJECT M

Qualitätsinitiativen &
Qualitätsmanagement



M.Sc.
Nadja Schweiggart
Junior Consultant PROJECT M

Moderne Betriebe &
Betriebskonzepte



M.Sc.
Anne Weißenborn
Junior Consultant PROJECT M

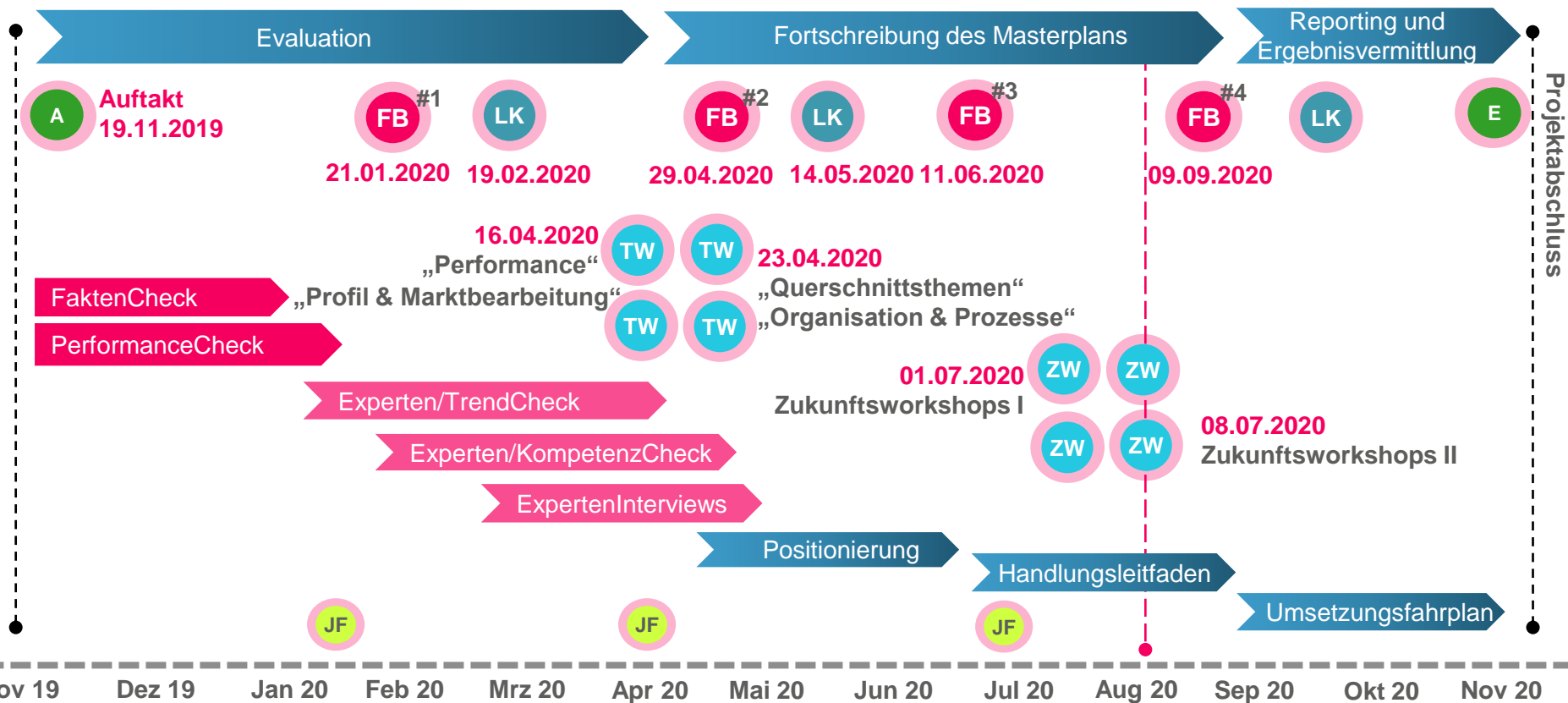
Binnenwirkung &
Binnenkampagne

6

Ausblick auf den weiteren Prozess



Zeitplan Masterplan Tourismus Sachsen-Anhalt 2027



- Legende
- Auftakt / Abschluss
 - Fachbeirat
 - Lenkungskreis
 - Tourismus-/Zukunfts-Werkstatt
 - Jour fixe

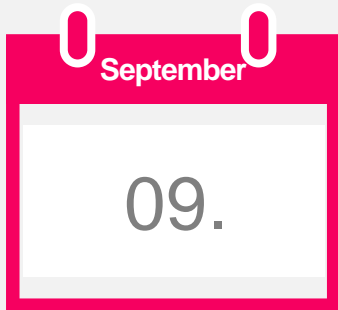
- [Osterferien 2020](#) Mo 06.04. - Sa 11.04.
- [Pfingstferien 2020](#) Mo 18.05. - Sa 30.05.
- [Sommerferien 2020](#) Do 16.07. - Mi 26.08.
- [Herbstferien 2020](#) Mo 19.10. - Sa 24.10.



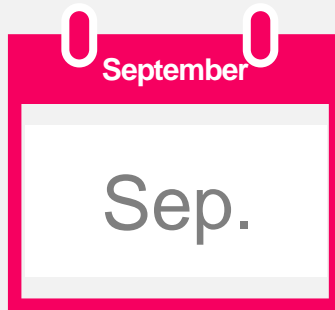
Ausblick auf die nächsten Prozessschritte



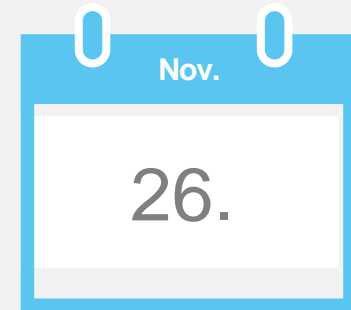
Infos / Next Steps	Wann
Fachbeirat #4	9. September 2020
Lenkungskreis #3	September 2020
TourismusTag Sachsen-Anhalt	26. November 2020



Fachbeirat #4



Lenkungskreis #3



TourismusTag
Sachsen-Anhalt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

PROJECT^M



www.projectm.de



www.tourismusnachcorona.de



www.corona-navigator.de



www.kompetenzzentrum-tourismus.de



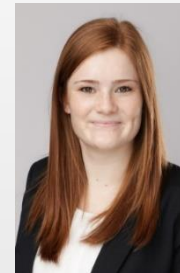
www.destinationquality.de



www.gesundheit-tourismus-blog.com



Peter C. Kowalsky
Tel. 040.419 23 96 16
peter.kowalsky@projectm.de



Svenja Berkhoff
Tel. 040.419 23 96 23
svenja.berkhoff@projectm.de



Nadja Schweiggart
Tel. 040.419 23 96 21
nadja.schweiggart@projectm.de



Maik Zießnitz
Tel. 040.419 23 96 20
maik.ziessnitz@projectm.de

PROJECT M GmbH
Gurlittstraße 29
20099 Hamburg



PROJECT^M

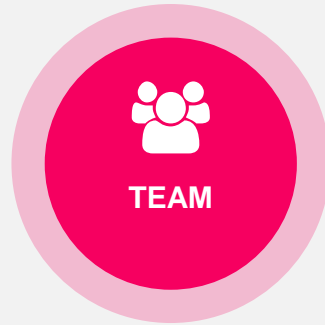
GRÜNDUNGSJAHR: 1998 · **GESCHÄFTSFÜHRUNG:** Dipl.-Kaufm. Cornelius Obier

Mitglieder der Geschäftsführung: Johan Schiller Roloff Clausen, Detlef Jarosch, Peter C. Kowalsky



CONSULTING

für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft: Strategie- und Markenmanagement, Organisationsentwicklung, Infrastrukturentwicklung, Marktforschung und Analyse, Gesundheitstourismus



INTERDISZIPLINÄR

mit über 20 festen und 12 freien Mitarbeitern in einem praxisorientiertem Team (Betriebswirte, Touristiker, Marktforscher, Stadt- und Regionalplaner, Architekten...)



STARKE BASIS

Wissenschaftliche Verankerung über die Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack & Dr. Wolfgang Isenberg



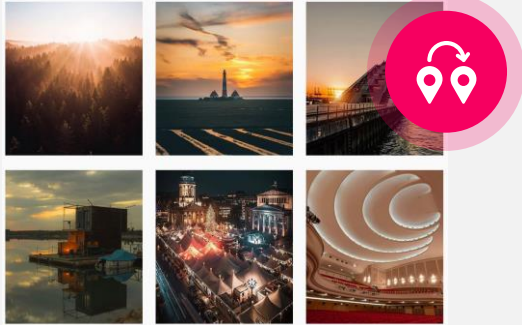
STANDORTE

Hamburg
München



PROJECT M ist eines der führenden Beratungsunternehmen im strategischen und operativen Destinationsmanagement und -Marketing.

DESTINATIONSENTWICKLUNG & -MARKETING



MARKTFORSCHUNG & ANALYSE



PROJECT^M



www.projectm.de



www.tourismusnachcorona.de



www.corona-navigator.de



www.kompetenzzentrum-tourismus.de



www.destinationquality.de



www.gesundheit-tourismus-blog.com

GESUNDHEITS- & MEDIZINTOURISMUS



INFRASTRUKTURENTWICKLUNG & MASTERPLÄNE



Unternehmensstandorte:

Hamburg / München



Disclaimer

Aus Lesbarkeitsgründen wird im vorliegenden Angebot die männliche Sprachform verwendet. Hiermit ist keine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts verbunden. Die sprachliche Vereinfachung ist als geschlechtsneutral zu verstehen.

Sämtliche von PROJECT M erarbeiteten Konzepte und sonstige Werke und damit auch sämtliche Nutzungsrechte erbrachter Leistungen bleiben bis zur Abnahme und Honorierung durch den Auftraggeber Eigentum von PROJECT M. Weitergabe und Vervielfältigung (auch auszugsweise) sind bis dahin lediglich mit schriftlicher Einwilligung von PROJECT M zulässig.

Soweit Fotos, Grafiken u.a. Abbildungen zu Layoutzwecken oder als Platzhalter verwendet wurden, für die keine Nutzungsrechte für einen öffentlichen Gebrauch vorliegen, kann jede Wiedergabe, Vervielfältigung oder gar Veröffentlichung Ansprüche der Rechteinhaber auslösen.

Wer diese Unterlage – ganz oder teilweise – in welcher Form auch immer weitergibt, vervielfältigt oder veröffentlicht, übernimmt das volle Haftungsrisiko gegenüber den Inhabern der Rechte, stellt die PROJECT M GmbH von allen Ansprüchen Dritter frei und trägt die Kosten der ggf. notwendigen Abwehr von solchen Ansprüchen durch die PROJECT M GmbH.